

Ressort: Finanzen

Bericht: Massive Investitionen in europäische Infrastruktur geplant

Berlin, 10.03.2014, 13:05 Uhr

GDN - Investoren aus aller Welt stehen bereit, um in den kommenden zehn Jahren eine Billion US-Dollar in europäische Infrastrukturprojekte zu stecken. Investitionen in Deutschland stehen dabei ganz oben auf der Wunschliste, allerdings ist das Angebot an Investitionsmöglichkeiten hierzulande begrenzt, die Preise sind zudem recht hoch.

Zu diesem Ergebnis kommt der Linklaters-Infrastrukturreport, der dem "Handelsblatt" vorliegt. Der Report des Rechtsberatungsunternehmens basiert auf der Befragung von 40 Pensionsfonds, Vermögensverwaltungen und Versicherern in aller Welt, darunter in China, Japan, Kanada und der Golf-Region. Die Investitionen in Häfen oder Flughäfen, Straßen, Strom- oder Gasleitungen könnten das Bruttoinlandsprodukt (BIP) in der EU in den Jahren von 2014 bis 2023 nach Berechnungen von Linklaters um jährlich 1,4 Prozent erhöhen. Die EU-Staaten hätten "exzellente Möglichkeiten, sich privates Kapital für ihre Infrastrukturprojekte zu sichern", sagte Ian Andrews, Leiter Infrastruktur bei Linklaters, dem "Handelsblatt". Gerade Deutschland gelte wegen der stabilen Rahmenbedingungen als attraktives Land. Allerdings, so sagt Andrews, gebe es hierzulande zu wenige Investitionsmöglichkeiten. Das liege auch daran, dass in Deutschland die Angst verbreitet sei, die Kontrolle über Infrastruktureinrichtungen zu verlieren. So erkläre sich, dass beispielsweise die Flughäfen Düsseldorf und Hamburg nur zur Hälfte an private Investoren verkauft worden seien. Durch kluge Regulierung ließen sich die Interessen der öffentlichen Hand und der Nutzer auch dann schützen, wenn man Infrastruktur komplett an private Investoren abgebe.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-31342/bericht-massive-investitionen-in-europaeische-infrastruktur-geplant.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619